



Verband der Kantonspolizei Zürich

## Protokoll der Generalversammlung vom 31. März 2010

Protokoll der 101. Generalversammlung des Verbandes der Kantonspolizei Zürich vom Mittwoch, 31. März 2010, Zentrum Schluefweg in 8302 Kloten

Im Saal sind 296 stimmberechtigte Mitglieder anwesend

### Traktandum 1: Begrüssung / Wahl der Stimmenzähler

Pünktlich eröffnet unser Präsident Peter Reinhard die 101. Generalversammlung und begrüsst alle Anwesenden. Das zahlreiche Erscheinen der Verbandsmitglieder freut den Vorstand sehr, damit zeigen Sie Ihr Interesse an der Verbandsarbeit. Leider konnte keine der beiden aktuellen Polizeischulen an der Generalversammlung teilnehmen. Da der Stundenplan dies nicht berücksichtigt hatte. In Zukunft sollte dies bei der Schulleitung aber wieder eingebracht werden. Das OK des 100. Jubiläums teilt noch mit, dass durch das gute Endergebnis des ganzen Jubiläum Anlass ein schöner Gewinn zurück geblieben ist. Dieser Betrag wird nun genutzt, damit alle Getränke an der GV bezahlt werden.

Die Einladungen und die Traktandenliste wurden rechtzeitig im I-Net veröffentlicht bzw. verschickt. Die Fristen wurden gemäss Statuten eingehalten.

**Somit gilt die Versammlung als rechtmässig nach unseren Statuten.**

Speziell begrüsst wurden unsere Ehrenmitglieder und es war erfreulich, dass eine Grosszahl von ihnen anwesend war. Leider mussten sich aber auch Einige für heute abmelden. Auch die Pensionierten-Kollegen wurden herzlich begrüsst.

Als Gäste unseres Verbandes wurden heute willkommen geheissen:

Frau KR-Präsidentin Frau Esther Hildebrand

Unser politisch höchster Chef, Herr RR Dr. Hans Hollenstein, Sicherheitsdirektor, begleitet von Herrn Dr. H.-P. Tschäppeler, GS der SD.

Unser Kommandant, Herr Thomas Würigler, zusammen mit mehreren Hauptabteilungs- und Abteilungs-Chefs.

Ursula Fröhlich vertritt den Personalverband der Flughafen Kontrollabteilung.

KR Cécile Krebs von den VPV.

Frau Katja Lerch und die Herren Peter Bettoni und Martin Eichenberger, als Vertreter unserer Vertrauensanwälte. Unsere neuen Vertrauensanwälte Frau RA Elena Kanavas und den Herren Jürg Bettoni und Theodor Krummenacher.

Alle Mitarbeitenden der Lohnadministration (LOG-LA), die uns während des ganzen Jahres kräftig unterstützen und vieles erleichtern.

Frau Yvonne Waldboth, Polizeiseelsorgerin und natürlich Astrid Kugler, unsere gute Seele im Hintergrund.

Zu guter Letzt wir noch Adrian Baumann, Chef des Migrationsamtes des Kantons Zürich, begrüsst.

Den anwesenden Medienvertretern wird ihr Erscheinen verdankt und dass sie vom heutigen Anlass viel Gutes in die Öffentlichkeit bringen mögen. An dieser Stelle auch ein Dank für die wohlwollenden und sehr personalfreundlichen Berichte, die sie in letzter Zeit publiziert haben.

### **Entschuldigungen**

Viele männliche und weibliche Mitglieder aber auch viele Gäste haben sich mündlich oder schriftlich entschuldigt. Es wird darauf verzichtet, sie alle namentlich zu erwähnen.

*Der Sicherheitsdirektor wendet sich in einer kurzen Begrüßungsrede an uns.*

Der geschäftliche Teil der heutigen GV wird in Angriff genommen.

### **Traktandenliste**

Die Traktandenliste wurde im I-Net zusammen mit den anderen Unterlagen zur heutigen Generalversammlung publiziert. Zusätzlich liegen noch Unterlagen auf den Tischen.

*Es wird keine Änderung der Traktandenliste gewünscht.*

### **Wahl der Stimmzähler/Innen und des Chefs vom Wahlbüro**

Als Chef des Wahlbüros wird Ruedi Geisseler, Mitgliederkassier, vorgeschlagen.

Als Stimmzähler werden vorgeschlagen:

Eisenring Matthias, Hardmeier Roger, Fellmann Paul, Blum Erich, Grossholz Heinz, Rüsi Rolf und Ralph Wohlgemuth.

*Es werden keine Änderungsvorschläge gemacht; der Chef des Wahlbüros und die vorgeschlagenen Stimmzähler werden einstimmig gewählt!*

Auch in diesem Jahr sind beim Betreten des Saales nummerierte Zettel verteilt worden und die Anwesenden sind bereits gezählt worden.

Somit sind 296 stimmberechtigte Verbandsmitglieder im Saal + einige Gäste, zusammen rund 330 Personen - eine für uns erfreuliche Zahl. Herzlichen Dank für Ihr Interesse!

## **Traktandum 2: Protokoll der GV vom 25.03.2009**

### **Protokoll der 100. Generalversammlung vom 25. März 2009**

Das Protokoll wurde nach der letzten GV in unseren News publiziert. Zudem ist in den Unterlagen der Link zum Protokoll der letzten GV eingefügt worden.

*Es werden keine Meldungen zum Protokoll aus der Versammlung gemacht und es werden keine Änderungsanträge zum Protokoll gestellt.*

#### **Das Protokoll wird ohne Gegenantrag genehmigt**

Die aufwändige Arbeit wird der Verfasserin Heidi Angst ganz herzlich verdankt.

## **Traktandum 3: Jahresbericht 2009 mit einem Rückblick des Präsidenten**

### **In den Unterlagen zur heutigen Generalversammlung sind die Jahresberichte 2009**

- des Präsidenten
- des 1. Vizepräsidenten
- des Mitgliedes im ZV des VSPB
- sowie der Ressorts Versicherungen und Flughafensicherheitspolizei publiziert worden.

Diese Berichte sollen den Mitgliedern einen Überblick über die Verbandsarbeit während des vergangenen Jahres ermöglichen.

Zu keinem dieser Berichte werden Ergänzungen verlangt.

*Die Anwesenden sind damit einverstanden, dass über die Jahresberichte des Präsidenten, des 1. Vizepräsidenten und des ZV-Mitgliedes im VSPB gemeinsam abgestimmt wird.*

***Durch Handerheben werden die Jahresberichte einstimmig genehmigt und mit Applaus verdankt.***

Die weiteren Berichte sind in den Statuten nicht vorgeschrieben und müssen deshalb auch nicht genehmigt werden.

In Zukunft wird auf den Jahresbericht der Flughafen-Sicherheitspolizei verzichtet. Dies aus Anlass der Zusammenlegung.

Der Dank gilt allen Berichtenden für ihre Arbeit.

**Es folgte ein umfassender, interessanter Rückblick und Ausblick des Präsidenten.**

*Die Worte von Peter Reinhard wurden mit grossem Applaus gewürdigt!*

## **Traktandum 4: Anträge des Vorstandes / der Mitglieder**

Der Vorstand unterbreitet keine Anträge und von den Mitgliedern ist während der vorgegebenen Frist kein Antrag eingereicht worden.

Jedoch wurde durch den Vorstand eine Resolution über die kürzlich bekanntgewordenen Sparmassnahmen der Regierung (San10) erlassen. (Der Entwurf der Resolution liegt auf den Tischen auf.)

Diese Resolution beinhaltet, dass es keine weitere Sparrunde bei der Kantonspolizei geben wird. Wird dieses Steuerpaket und die daraus resultierenden Sparmassnahmen trotzdem wirksam, wird der Vorstand des VKPZ beauftragt, Massnahmen, zur Bekämpfung der Sparideen, zu veranlassen.

Felix Scheuner wünscht, das in der Resolution auch erwähnt wird, dass immer mehr Aufträge auf den einzelnen Mitarbeiter zu kommen, und dies bei gleich bleibendem Lohn.

Peter wird dies in der Resolution anpassen.

*Es folgen keine weiteren Wortmeldungen*

**Die Resolution wird mit einer Enthaltung angenommen / Keine Gegenstimme!**

(Die Resolution ist im I-Net ersichtlich und in diesem Protokoll angehängt)

## **Traktandum 5: Jahresrechnung 2009**

### **100. Jahresrechnung 2009**

#### **a) Jahresrechnung 2009 des Verbandes**

Alle Unterlagen zur Rechnung 2009 wurden im I-Net verbreitet.

Die dreistufige Erfolgsrechnung zeigt bei der reinen Verbandstätigkeit einen Verlust von **6'013.40 Fr.**

Bei den Versicherungen konnte im letzten Jahr ein Ertrag von **Fr. 30'062.20** erzielt werden. Der Zinsertrag **Fr. 1'454.80** wird durch den Aufwand für Steuern im Betrage von **Fr. 962.75** gemindert, wodurch ein Finanzerfolg von **Fr. 492.05** entstand.

Statt des budgetierten Verlustes von Fr. 4'000 resultierte ein Reingewinn von total **Fr. 24'540.85**

Bei einem **Eigenkapital von Fr. 174'650.92** (Vorjahr **Fr. 150'110.07**) beträgt die **Bilanzsumme Fr. 472.176.92** (Vorjahr **500'903.72**)

Für Details zur Rechnung verweise ich auf den Bericht unserer Kassierin Brigitte Schlegel!

Das OK für die Jubiläumsfeiern wird seine Rechnung mit einem Gewinn abschliessen. Wegen des erst im Dezember durchgeführten Gala-Abends reichte die Zeit nicht mehr um die gesamte Abrechnung so zu erstellen, dass sie noch in die Verbandsrechnung 2009 aufgenommen werden konnte. Der finanzielle Abschluss des Jubiläums wird sich dadurch erst in der Verbandsrechnung 2011 zeigen. Dieser Umstand führt auch dazu, dass die für die Jubiläumsfeiern getätigten Rückstellungen somit frühestens in der Rechnung 2011 aufgelöst werden können.

### **b) Revisorenbericht**

**Die Verbandsrechnung wurde durch unsere Revisoren geprüft.**

**Bruno Crosariol** verlas den Revisionsbericht.

Den Rechnungsrevisoren

- Bruno Crosariol,
- Daniel Eggli,
- Hans Rudolf Iselin, Ersatzrevisor  
und natürlich auch Diego Bonato

herzlichen Dank für ihre wertvolle Mitarbeit und vor allem für ihre beratende Funktion in Finanzangelegenheiten des Verbandes.

Es erfolgen keine Wortmeldungen zur Verbandsrechnung.

***Die Jahresrechnung des Verbandes der Kantonspolizei Zürich wurde einstimmig genehmigt!***

***Ebenso wird der Revisorenbericht für die Jahresrechnung des Verbandes einstimmig genehmigt und die verantwortlichen Personen entlastet!***

### **c) Jahresrechnung 2008 der Kranken- und Fürsorgestiftung**

Aufgrund der geltenden gesetzlichen Vorgaben hat der Stiftungsrat Diego Bonato, Revisor bei der SA1, mit der Prüfung der Stiftungsrechnung beauftragt. Sein Bericht wird zusammen mit dem Tätigkeitsbericht des Stiftungsrates direkt dem Amt für Berufliche Vorsorge und Stiftungen des Kantons Zürich zugestellt. Dieser Bericht und die Antwort des Amtes werden zu einem späteren Zeitpunkt in den VKPZ publiziert. Die Anwesenden wollen wir aber schon heute über die finanzielle Situation der Stiftung informieren.

Zu den wichtigsten Rechnungsposten:

Im abgelaufenen Jahr beliefen sich die **Mitgliederbeiträge auf Fr. 12'008.30 Sparheftzins und Wertschriftenertrag ergaben Einnahmen von total Fr. 24'082.00**. Die bezahlten **Sterbegelder** beliefen sich in diesem Jahr auf **Fr. 15'500.00**

Der Wertschriftenaufwand betrug im Jahr 2009 wegen der erfreulichen Entwicklung an der Börse lediglich **Fr. 300.75 für Depot und Gebühren**.

Insgesamt konnte diese Rechnung mit einem Gewinn von **Fr. 29'827.00** abgeschlossen werden.

Die Stiftung weist nun ein Kapital von **Fr. 292'430.87** auf.

Ein herzliches Dankeschön an die Kassiererin Brigitte Schlegel und Ruedi Geisseler, unseren Mitgliederkassier, für ihre aufwändige und ausgezeichnete Arbeit.

## **Traktandum 6: Budget 2010**

### **Budget 2010**

Auch dazu wurden die Unterlagen im I-Net verbreitet.

Diesem kann man entnehmen, dass wir für das laufende Jahr mit einem mit einem ausgeglichenen Budget rechnen.

Der Vorstand empfiehlt die Annahme des Voranschlages für 2010.

Gestützt auf den Voranschlag 2010 möchte der Vorstand die Mitgliederbeiträge nicht verändern.

#### **Antrag**

**Der Jahresbeitrag 2010 wird unverändert auf Fr. 150.— pro Aktiv-Mitglied festgelegt!**

**Ebenfalls beibehalten werden die Jahresbeiträge für Ehrenmitglieder, Pensionierte und Aussenstehende.**

(Die genauen Differenzierungen und Beträge finden sie in den Unterlagen zur heutigen GV).

*Zum Budget 2010 und zum Jahresbeitrag 2010 erfolgen keine Wortmeldungen.*

***Das Budget 2010 und die unveränderten Jahresbeiträge für 2010 werden ohne Enthaltungen oder Gegenstimmen gutgeheissen!***

## **Traktandum 7: Mutationen**

### **Mutationen im Verband**

Durch Todesfall verloren wir im Jahr 2009 folgende Mitglieder:

Anzahl	Name	Vorname	Geb.	Status	Todestag
1	Megert	Walter	22.02.1931	Pens	01.02.2009
2	Fuchs	Kurt	25.04.1953	Aktiv	20.04.2009
3	Muggler	Rudolf	13.08.1944	Pens	15.05.2009
4	Meili	Hans	02.04.1920	Pens	20.06.2009
5	Schneider	Beat	17.04.1935	Pens	24.06.2009
6	Zangger	Fritz	03.08.1930	Pens	31.07.2009
7	Merz	Martin	02.07.1951	Aktiv	04.08.2009
8	Spichiger	Peter	26.03.1945	Pens	05.08.2009
9	Copat	Sandro	12.05.1962	Aktiv	13.08.2009
10	Meier	Heinrich	12.02.1919	Pens	14.08.2009
11	Ehrensberger	Willy	17.04.1925	Pens	16.08.2009
12	Künzler	Jürgen	30.01.1945	Pens	17.10.2009
13	Wolf	Hugo	06.08.1947	Pens	23.10.2009
14	Roth	Konrad	13.01.1920	Pens	01.11.2009
15	Binder	Max	09.02.1923	Pens	15.11.2009
16	Marti	Robert	10.10.1939	Pens	28.11.2009
17	Manser	Anton	15.05.1943	Pens	19.12.2009
C-Kripo	Herren	Bernhard	01.11.1953	Aktiv	20.05.2009
Ex-Kdt.	Baumann	Claude	11.04.1932	Pens	19.12.2009

Zu Ehren der Verstorbenen erbeben sich die Anwesenden von den Sitzen zu einer Gedenkminute – es ertönen Trompetenklänge.

Im vergangenen Jahr waren 48 Austritte und 17 Todesfälle zu verzeichnen. Diesen standen 124 Eintritte gegenüber.

**Der aktuelle Mitgliederbestand beträgt per 31.12.2009 somit 2733!**

Im Verlaufe von 2009 wurden 55 Mitglieder pensioniert.

Für die gewissenhafte und detaillierte Führung der Mitgliederkartei und aller Statistiken gebührt Ruedi Geissler ein spezieller Dank!

## **Traktandum 8: Wahlen**

### **a) von drei neuen Vorstandsmitgliedern**

**Thomas Affolter, Markus Geissler und Jürg Rebsamen** haben auf die heutige Versammlung ihre Rücktritte aus dem Vorstand eingereicht.

Überdies wird Paul Ammann das Amt des 1. Vizepräsidenten abgeben, vorerst wird er aber noch im Vorstand bleiben.

Der Versammlung werden 3 sehr gute Kandidaten für die Nachfolge der scheidenden Vorstandmitglieder vorgeschlagen.

Es sind dies:

**Markus Flöschner, SA1-WID**

**Manuel Maurer, RLA-VZN**

**und Ruth Meier, PGA-SZ**

Werden diese Vorschläge aus der Versammlung erweitert?

*Die drei Kandidierenden stellen sich mit einer kurzen und teils amüsanten Rede persönlich der Versammlung vor.*

**b) der übrigen Vorstandsmitglieder ohne Präsident**

In geraden Jahren sind die Vorstandsmitglieder durch die Generalversammlung zu bestätigen. Der Präsident schlägt vor:

Paul Ammann		Stefan Dorigoni
Roger Wüthrich		Brigitte Schlegel
Ruedi Geisseler		Pirmin Kübler
Martin Wyrsch	und	Sven Weisshaupt

in Globo zu bestätigen.

Ist jemand mit diesem Vorschlag nicht einverstanden?

***Durch Handerheben werden die Vorstandsmitglieder in globo einstimmig gewählt!  
(keine Gegenstimmen, keine Enthaltungen)***

Danke für Ihr Vertrauen, der Vorstand ist nun wieder komplett. Den neu gewählten wünsche ich einen guten Start und den bisherigen weiterhin viel Geduld und trotz allem Spass an der Verbandsarbeit.

**c) eines neuen Revisors als Ersatz für Bruno Crosariol**

Nach mehreren Jahren Tätigkeit als Ersatz-, zweiter und erster Revisor hat Bruno Crosariol auf die heutige Generalversammlung seinen Rücktritt als Buchprüfer unseres Verbandes eingereicht.

Der Abtretende hat uns bei der Suche seines Nachfolgers tatkräftig unterstützt und ich schlage Ihnen

**Beat Maron, SA1-GWI, zur Wahl als neuen Ersatzrevisor vor.**

Wer Beat Maron als neuen Ersatz-Revisor des VKPZ wählen möchte, bezeuge dies mit Handerheben.

*Auch Beat Maron wird einstimmig gewählt!*

## Traktandum 9: Ehrungen und Ernennungen

### Ehrungen

An der Generalversammlung 1998 ist Felix Wenger in den Vorstand des VKPZ gewählt worden. Während der folgenden sechs Jahre war er als Mitgliederbetreuer und Aktuar in diesem Gremium tätig. Schon bei den ersten Überlegungen zur Feier des hundertsten Geburtstags des Verbandes zeigte Felix sehr grosses Interesse an der Organisation und Durchführung dieses Anlasses. Je näher die Gründung eines Organisationskomitees für dieses Fest um so mehr meldete Felix sein Interesse für diese Arbeiten an. Es war somit fast eine logische Folge, dass Felix den Vorstand bei der Generalversammlung vom 22. März 2005 verliess um sich künftig nur noch der Vorbereitung der 100-Jahr-Feier zu widmen. Mit grossem Elan hat Felix ein OK zusammengestellt und sich dann zusammen mit seinen Mitstreitern mit grossem Engagement für die Durchführung der vom Vorstand geforderten Sozial-Anlässe und dem Gala-Abend gewidmet. Alle, die an einem der drei Besuchstage für Menschen mit einem Handicap und/oder am 12.12.2009 im Kongresshaus Kongresshaus in Zürich dabei waren, wissen was Felix mit seiner Crew in dieser Zeit geleistet hat.

Lieber Felix du hast dich während mehreren Jahren in verschiedenen Funktionen für den VKPZ eingesetzt und wir sind dir dafür sehr dankbar.

Der Vorstand hat deshalb einstimmig beschlossen, dich der GV als Ehrenmitglied vorzuschlagen.

Wer Felix Wenger zum Ehrenmitglied des VKPZ wählen möchte, bezeuge dies mit Handerheben.

*Felix wird mit grossem Applaus zum Ehrenmitglied ernannt.*

Anschliessend wird Martin Eichenberger durch den Präsident auf die Bühne gebeten. Er tritt als Vertrauensanwalt des VKPZ zurück und wird mit einem grossen Präsent für seine langjährigen Tätigkeiten verdankt. Der Vorstand wünscht dem Abtretenden auf seinem neuen Lebensabschnitt alles Gute.

Nun sind die drei zurückgetretenen Vorstandsmitglieder an der Reihe:

Peter Reinhard würdigt Markus Geissler, Jürg Rebsamen und Thomas Affolter mit einem Rückblick über die geleistete Arbeit. Diese Tätigkeiten werden gebührend mit Applaus begleitet und mit je einem grossen Präsent verdankt. Für die Zukunft wird Ihnen alles Gute gewünscht und den Besten Dank für die kollegiale Zusammenarbeit.

Zum Abschluss des Traktandums wird nochmal das ganze OK des 100-Jubiläums auf die Bühne gebeten. Lieber Felix, Otto, Hansjürg, Fritz und Roger zusammen mit dem auch heute abwesenden Dr. Christian Huber, Präsident des OK's, habt ihr die schönen und viel gelobten Anlässe des letzten Jahres organisiert. Ihr habt euch aber für eine schlanke und gut lesbare Jubiläumsschrift eingesetzt und an vielen anderen Orten in anderer Weise Spuren der Verbandstätigkeit hinterlassen. Für diesen grossen, sicher nicht immer einfachen und schon gar nicht selbstverständlichen Einsatz möchte ich euch an dieser Stelle noch ein Mal ganz herzlich DANKE sagen.

## **Traktandum 10: Verschiedenes**

### **Informationen**

**Die nächste GV ist am Mittwoch, 30. März 2011 im Zentrum Schluefweg in Kloten.**

### Das weitere Programm

- Referat von Kommandant Thomas Würgler
- Schlusswort des 1. Vizepräsidenten Paul Ammann
- Anschliessend Nachtessen

Der Präsident Peter Reinhard bedankt sich bei allen Mitgliedern für das Erscheinen und das Interesse an unserer Verbandsarbeit. Dank auch an Pirmin Kübler für die Organisation der GV hier am Schluefweg.

Ebenfalls geht der Dank an die Crew des Schluefwegs, für den guten Service und das Gastrecht.

Der Dank gilt auch den Kollegen der Flughafen Einsatzabteilung und der Stapo Kloten, die draussen zu unseren parkierten Autos schauen, sowie dem EG U für die Bewachung des Zentrum Schluefweg.

Der offizielle Teil der Generalversammlung 2010 wurde mit der Rede von Paul Ammann abgeschlossen und mit Beifall gewürdigt.

Ein feines Nachtessen folgte und noch die eine oder andere kleine Runde liess den Abend gemütlich ausklingen.

Versammlungsschluss um 19:15 Uhr.

**Die nächste Generalversammlung findet am Mittwoch, 30. März 2011 im Zentrum Schluefweg in Kloten statt.**

Zürich-Flughafen, 06. April 2010

Der Protokollführer:

Sven Weisshaupt